

PROTOKOLL

## Gemeinderatssitzung

### 3. Sitzung

Termin	<b>Donnerstag, 21. April 2022</b>
Ort	Rathaus Melk, Sitzungssaal, 1. Stock
Beginn	18:00 Uhr
Ende	18:45 Uhr

---

<b>Vorsitz</b>	Bürgermeister Patrick Strobl (VP Melk)
<b>Teilnehmer/innen</b>	
<b>Vizebürgermeister</b>	Wolfgang Kaufmann (VP Melk)
<b>Stadtrat/rätin</b>	Sabine Jansky (SPÖ) Beatrix Leeb (VP Melk) Anton Linsberger (VP Melk) Dr. Heidegund Niederer (Grüne) DI Ute Reisinger (VP Melk) Adolf Salzer (VP Melk) Mag. Nikolaus Weinwurm (VP Melk)
<b>Gemeinderat/rätin</b>	Leopold Emminger (SPÖ) Lukas Fürst (VP Melk) DI Erwin Gutleiderer (VP Melk) Mag. John Haas (SPÖ) DI Sandra Hörmann (VP Melk) Dr. Gabriel Kammerer (Grüne) Mag. Ilse Kossarz (VP Melk) Mag. Ashur Namrud (VP Melk) Dr. Astrid Niedermayer (VP Melk) Franz Schmutz (VP Melk) Bettina Schneck (Grüne) Emmerich Weiderbauer (Grüne) Cigdem Zengin (SPÖ) Birgit Zöchling (VP Melk)
<b>Entschuldigt</b>	Stadtrat Peter Rath (VP Melk) Gemeinderätin Mag. Barbara Bilderl, MA (Grüne) Gemeinderat Johannes Ebner (VP Melk) Gemeinderat Rudolf Kuntner (FPÖ) Gemeinderätin Doris Maierhofer (VP Melk) Gemeinderat Benjamin Steyrer (VP Melk)
<b>Schriftführer</b>	Mag. Klaus Weinfurter
<b>Beratend</b>	Dr. Markus Müllschitzky

---

### Tagesordnung **Öffentlicher Sitzungsteil**

- 01 Genehmigung des Protokolls der 2. Sitzung des Gemeinderates vom 07. April 2022**  
Bürgermeister Patrick Strobl
- 02 Bauvorhaben Kronbichl, Ausschreibung ABA BA 36, WVA BA 23 und Straßenbau, Prüfbericht und Vergabevorschlag, Beauftragung**  
Bericht: Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann

**03 Josef Dallinger-Straße, Errichtung Regenwasserkanal und Baustraße, Prüfbericht und Vergabevorschlag, Beauftragung**

Bericht: Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann

**04 NID Bestandsliegenschaften GmbH, Teilungsplan GZ 31077, Kaufvertrag**

Bericht: Bürgermeister Patrick Strobl

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Sitzungsteilnehmer sowie die Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**01 Genehmigung des Protokolls der 2. Sitzung des Gemeinderates vom 07. April 2022**

Bürgermeister Patrick Strobl

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine schriftlichen Einwendungen gegen den Inhalt des Sitzungsprotokolls erhoben worden sind. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

**02 Bauvorhaben Kronbichl, Ausschreibung ABA BA 36, WVA BA 23 und Straßenbau, Prüfbericht und Vergabevorschlag, Beauftragung**

Bericht: Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann

Bericht:

Der Referent informiert über die Ausschreibung dieses Bauvorhabens, das Kanal-, Wasser- und Straßenbauarbeiten am gesamten Kronbichl umfasst und gemäß den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes, BVergG 2018, im Verhandlungsverfahren (Unterschwellenbereich) für Sektorauftraggeber erfolgt ist.

Die Veröffentlichung der Ausschreibung erfolgte am 18.02.2022, die Angebotsöffnung am 14.03.2022. Nach den Verhandlungsgesprächen hatten die Bieter bis 05.04.2022 Zeit, ihre letztgültigen Angebote abzugeben. Der Zuschlag erfolgt nach dem Bestbieterprinzip.

Die Angebotseröffnung brachte folgende Ergebnisse:

	Bieter	Angebotssumme brutto
Erstangebote:	STRABAG AG	€ 3.822.367,76
	PORR Bau GmbH	€ 4.799.968,76
Letztgültige Angebote:	STRABAG AG, Ausführungsvariante	€ 3.674.551,82
	STRABAG AG	€ 3.788.197,75
	PORR Bau GmbH	€ 4.703.969,39

Die zuletzt angebotene Ausführungsvariante der STRABAG AG sieht folgende Ausführungstermine inklusive einer Bauzeitverkürzung vor:

- Baubeginn: September 2022 (anstelle 16. Mai 2022)
- Funktionsfähigkeit Kanal und Wasser: 24.11.2023
- Gesamtfertigstellung des Bauvorhabens: 10.05.2024

Die Termine für die Funktionsfähigkeit und die Gesamtfertigstellung wurden bereits in der Ausschreibung als pönalisierte Termine fixiert.

Nach rechnerischer, qualitativer und vertiefter Angebotsprüfung schlagen die Schneider Consult ZT GmbH und die DI Schuster ZT GmbH vor, den Bestbieter, die STRABAG AG, 3532 Rastefeld, auf Basis des letztgültigen Angebotes nach den Verhandlungsgesprächen am 05.04.2022 zur Gesamtauftragssumme von € 3.062.126,52 exkl. Ust. mit den ausgeschriebenen Baumaßnahmen zu beauftragen. Diese Gesamtauftragssumme liegt um 1,22% unter der Kostenschätzung.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt, die STRABAG AG, 3532 Rastefeld, auf Basis des letztgültigen Angebotes nach den Verhandlungsgesprächen am 05.04.2022 zur Gesamtauftragssumme von € 3.674.551,82 inkl. Ust. mit den ausgeschriebenen Erd- und Straßenbauarbeiten inkl. Infrastrukturmaßnahmen zu

beauftragen. Die Beauftragung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung der Abteilung Siedlungswasserwirtschaft des Amtes der NÖ Landesregierung.

Nach Wortmeldungen von Stadträtin Sabine JANSKY und Gemeinderat Mag. John HAAS wird der Antrag einstimmig angenommen.

### 03 Josef Dallinger-Straße, Errichtung Regenwasserkanal und Baustraße, Prüfbericht und Vergabevorschlag, Beauftragung

Bericht: Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann

#### Bericht:

Der Referent berichtet über die betreffenden Angebotseinholung für die Errichtung der Baustraße und des Regenwasserkanales, die durch die Abteilung Stadtbetriebe erfolgt ist, und zu der folgende drei Firmen eingeladen wurden:

- Fa. Lang und Menhofer, Loosdorf
- Fa. Pittel + Brausewetter, Herzogenburg
- Fa. Porr, Krems

Die geprüften Angebotsergebnisse liegen der Sitzung in Form eines Prüfberichtes und eines Vergabevorschlages der Abteilung Stadtbetriebe vor und zeigen folgendes Bild:

Bieter	Angebotssumme inkl. 20% Ust.
Lang und Menhofer, Loosdorf	€ 129.734,64
Pittel + Brausewetter, Herzogenburg	€ 171.039,46

Am 20.04.2022 haben diese beiden Firmen über Wunsch der Gemeinde nachträglich Asphaltierungsarbeiten angeboten:

Bieter	Angebotssumme exkl. 20% Ust.
Lang und Menhofer, Loosdorf	€ 58.394,85
Pittel + Brausewetter, Herzogenburg	€ 60.268,75

Die Fa. Porr, Krems, hat trotz mehrfacher Urgenz keine Angebote abgegeben.

Die Abteilung Stadtbetriebe schlägt daher vor, die Lang und Menhofer Baugesellschaft m.b.H., 3382 Loosdorf, mit den ausgeschriebenen Arbeiten zu beauftragen. Diese sollen im Mai ausgeführt werden.

#### Antrag:

Der Gemeinderat beschließt, die Lang und Menhofer Baugesellschaft m.b.H., 3382 Loosdorf, auf Basis ihres Angebotes vom 06.04.2022 zum Gesamtpreis von € 129.734,64 inkl. 20% Ust. mit den ausgeschriebenen Arbeiten zu beauftragen.

Über die Beauftragung der Asphaltierungsarbeiten soll in der Sitzung im Mai beraten und entschieden werden.

Nach Wortmeldungen der Stadträte Sabine JANSKY, DI Ute REISINGER, Adolf SALZER und Mag. Nikolaus WEINWURM sowie der Gemeinderäte Leopold EMMINGER, Mag. John HAAS, Dr. Gabriel KAMMERER und Cigdem ZENGİN wird der Antrag einstimmig angenommen.

### 04 NID Bestandsliegenschaften GmbH, Teilungsplan GZ 31077, Kaufvertrag

Bericht: Bürgermeister Patrick Strobl

#### Bericht:

Der Bürgermeister erinnert an die beiden einstimmigen Gemeinderatsbeschlüsse in den Sitzungen am 02.07.2020 und am 17.09.2020, mit denen der Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH, Ybbs, GZ. 31077, KG Melk, vom 26.06.2020, mit seiner Ergänzung vom 27.08.2020, sowie die darin vorgesehene Übertragung einer Teilfläche von 24 m<sup>2</sup> (Trennstücke 1 und 3) an die NID Bestands-

liegenschaften GmbH, 3100 St. Pölten, und die Übernahme einer Teilfläche im Ausmaß von 11 m<sup>2</sup> (Trennstück 2) in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Melk genehmigt worden ist. Die NID löst der Gemeinde die Trennstücke 1 und 3 zum Gesamtpreis von € 6.000,- ab, die Übertragung des Trennstückes 2 in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Melk erfolgt kostenlos.

Um diesen Teilungsplan grundbücherlich durchführen zu können, ist die Vorlage eines Kaufvertrages beim Grundbuchgericht erforderlich. Die NID hat daher das Notariat Krug & Sattler, 3100 St. Pölten, mit der Erstellung eines Kaufvertrages beauftragt. Dieser Kaufvertrag liegt nunmehr der Sitzung vor und beinhaltet die Übertragung der drei im Teilungsplan GZ. 31077 angeführten Trennstücke sowie die Verpflichtung der NID, den Kaufpreis in Höhe von € 6.000,- an die Gemeinde zu überweisen. Die Gemeinde ihrerseits hat sodann die Immobilienertragsteuer in Höhe von € 900,- an das Finanzamt abzuführen.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt, den vorliegenden Kaufvertrag mit der NID Bestandsliegenschaften GmbH, 3100 St. Pölten, hinsichtlich des Teilungsplanes GZ. 31077 zu genehmigen.

Ohne Wortmeldung wird der Antrag einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende schließt die Gemeinderatssitzung.

Der Bürgermeister

Die Stadträtin

Patrick STROBL

DI Ute REISINGER

Der Gemeinderat

Der Gemeinderat

Dr. Gabriel KAMMERER

Leopold EMMINGER

Der Schriftführer

Mag. Klaus WEINFURTER